Eine Aktion von AUVA und KFV

Schulwegplan

VS Hörbranz

schulwegplan.at

Stand: September 2026

Weitere Informationen über Projekte, Aktionen, Medien und Modelle zum Thema Sicherheit und Gesundheit rund um die Schule finden Sie unter auva.at/sicherlernen.

Disclaimer: Dieser Schulwegplan wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Er dient ausschließlich der Information und soll eine Entscheidungshilfe für die Erziehungsberechtigten zur Wahl des idealen Schulweges für ihr Kind darstellen. Die Verantwortung für die Auswahl des spezifischen Schulweges liegt jedoch bei den Erziehungsberechtigten selbst! Weder die AUVA noch das von der AUVA mit der Datenerhebung und Gestaltung dieses Schulwegplans beauftragte KFV (Kuratorium für Verkehrssicherheit) übernehmen eine Gewährleistung für die Richtigkeit, Aktualität, Qualität und Vollständigkeit der bereitgestellten Informationen. Die Nutzung des Schulwegplanes erfolgt auf eigene Verantwortung und Gefahr. Haftungsansprüche gleich welcher Art gegen das KFV oder die AUVA, die sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, welche durch die Nützung oder Nichtnützung der dargebotenen Informationen etc. bzw. durch die Nützung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind ausgeschlossen. Der Schulwegplan wurde mit Datenstand zum angegebenen Datum gestaltet. Spätere allfällige infrastrukturelle oder straßenräumliche Änderungen (wie z. B. neue Schutzwege, Baustellen oder Sperren) konnten somit nicht berücksichtigt werden. Ebenso legt das KFV Wert auf die Feststellung, dass die Auflistung der ausgewiesenen Gefahrenzonen als nicht abschließend zu betrachten ist. Sämtliche Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Verwertungen und Vervielfältigungen gleich welcher Art sind nicht gestattet und strafbar. Davon ausgenommen sind einzelne Vervielfältigungen für den eigenen, privaten Gebrauch. Es gilt ausschließlich österreichisches Recht.
Fotos: AUVA und KFV
Medieninhaber: Allgemeine Unfallversicherungsanstalt, Wienerbergstraße 11, 1100 Wien
Hersteller: Kuratorium für Verkehrssicherheit, Schleiergasse 18, 1100 Wien
Verlags- und Herstellungsort: Wien

Vorwort

Vorliegender Schulwegplan entstand in Kooperation der AUVA (Allgemeine Unfallversicherungsanstalt), des KFV (Kuratorium für Verkehrssicherheit), der Schulleitung und der Marktgemeinde Hörbranz.
Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte! Der tägliche Schulweg ist ein wichtiger Bestandteil im Alltag unserer Kinder. Zu Fuß zu gehen fördert nicht nur die Gesundheit, sondern auch die Selbstständigkeit und das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten. Gleichzeitig trägt jede vermiedene Autofahrt zu mehr Sicherheit und weniger Verkehr im Schulumfeld bei. Der Schulweg kann viele positive Erlebnisse mit sich bringen – Begegnungen mit Freundinnen und Freunden, kleine Entdeckungen und das gute Gefühl, den Weg selbstständig zu bewältigen. Damit dies sicher gelingt, ist es wichtig, mögliche Gefahrenstellen zu kennen. Bitte besprechen Sie den Plan gemeinsam mit dem Kind und üben Sie den Schulweg mehrmals. So entsteht Sicherheit und Routine.
Marktgemeinde Hörbranz

Schulwegplan

Der Schulweg ist oft der erste Weg, den Kinder selbstständig zu Fuß bewältigen. Das macht nicht nur Spaß und ist gesund, sondern verringert auch den Pkw-Verkehr im Schulumfeld.
Uns ist es ein Anliegen, dass Ihr Kind sicher zur Schule und wieder nach Hause kommt. Der vorliegende Schulwegplan zeigt sichere Routen zur Schule und unterstützt Sie beim Üben des Schulwegs.

Sollte doch einmal etwas passieren: Schulkinder sind bei der AUVA beitragsfrei unfallversichert.
Bei einem Unfall Ihres Kindes auf dem Weg zur Schule bzw. auf dem Weg von der Schule nach Hause – egal, ob der Weg zu Fuß, mit dem Bus, mit dem Roller oder anderen Verkehrsmitteln zurückgelegt wurde – informieren Sie bitte die Schulleitung darüber. Diese wird die Unfallmeldung an uns vornehmen.

Ihre AUVA

Volksschule

Die Volksschule Hörbranz befindet sich an der Lindauer Straße und ist über Gehsteige zu Fuß gut erreichbar. Um das Verkehrsaufkommen vor der Schule möglichst gering zu halten, bitten wir Sie, liebe Eltern, nicht bis zum Schulgebäude zu fahren. Nutzen Sie bitte den Parkplatz am oberen Kirchplatz! Von dort können die Kinder auf dem Gehsteig sicher zu Schule gelangen.
In der Erlachstraße ist besondere Vorsicht geboten: Durch den kurvigen Verlauf der Straße ist die Sicht eingeschränkt. Kinder sollten hier immer an der Außenseite der Kurve gehen, damit sie herannahende Fahrzeuge rechtzeitig erkennen. In manchen Straßen rund um die Schule fehlen Gehsteige, die Kinder müssen auf der Fahrbahn gehen. Wenn Sie mit dem Auto unterwegs sind, fahren Sie stets aufmerksam und angepasst! Lassen Sie Kinder außerdem immer die Straße überqueren, auch abseits von Zebrastreifen!

AUVA-Schulwegtipps

Gemeinsam bewegt aktiv
Gehen Sie so viel wie möglich mit Ihrem Kind zu Fuß! Zeigen und erklären Sie ihm, wie man sich im Straßenverkehr richtig verhält. Nur durch viel Routine erlangt Ihr Kind Sicherheit.

Seien Sie Vorbild!
Kinder lernen durch Beobachtung und Nachahmung. Queren Sie deshalb nur bei grünem Ampellicht und verwenden Sie kein Handy oder Smartphone auf dem Schulweg!

Gute Sicht für alle
Wählen Sie gut überschaubare Überquerungsstellen, an denen gute Sicht für alle besteht. Ihr Kind muss die Lenker:innen sehen können – die Lenker:innen müssen Ihr Kind sehen können. Meiden Sie Sichthindernisse wie Kurven, parkende Fahrzeuge und Sträucher. Nie vor oder hinter einem Bus queren!

Stehen – Schauen – Gehen
„Halt“ vor jeder Überquerung ist die wichtigste Regel für Ihr Kind. Vor jeder Überquerung – auch bei Ampeln und Zebrastreifen – bewusst nach beiden Seiten schauen. Ebenso über die Schulter und auf mögliche Abbieger:innen achten. Erst gehen, wenn die Fahrbahn frei ist, oder die Lenker:innen halten!

Zur Schule rollen
Auch den Schulweg mit dem Tretroller üben. Alleine fahren ist ab acht Jahren gestattet. Gehwege sind erlaubt, Radwege und Straßen tabu. Wichtig ist, langsam zu fahren und Rücksicht auf Fußgänger:innen zu nehmen. Vor jeder Überquerungsstelle gilt: Rechtzeitig halten und schauen! Auf den Radhelm nicht vergessen!

Sichtbarkeit
Reflektierende Materialien sowie Warnwesten erhöhen die Sichtbarkeit nicht nur bei Dämmerung und schlechter Sicht, sondern auch tagsüber. Achten Sie darauf, dass diese auch getragen werden!

Hektik vermeiden
Planen Sie morgens genügend Zeit ein! Ein gestresstes Kind ist unkonzentriert, da können leicht Fehler passieren.

Oberer Kirchplatz:
Auf diesem Parkplatz kannst du von ausparkenden Fahrzeuglenkenden leicht übersehen werden. Bleibe lieber stehen, wenn du nicht sicher bist, ob du gesehen wurdest! Wenn du auf dem Gehsteig zur Schule gehst, ist die Sicht an der Parkplatzausfahrt durch eine Litfaßsäule eingeschränkt. Taste dich langsam vor, bevor du weitergehst!

Bushaltestelle Gemeindeamt: Wenn du an dem Zebrastreifen die Lindauer Straße überqueren möchtest, sei besonders aufmerksam! Wenn Busse an der Haltestelle stehen, ist die Sicht leicht eingeschränkt. Taste dich langsam vor und beobachte gut den Verkehr! Gehe erst über die Straße, wenn du sicher bist, dass kein Fahrzeug kommt oder alle angehalten haben!

Parkplätze Ziegelbachstraße:
An dieser Stelle befinden sich Parkplätze, bei denen Fahrzeuge rückwärts ausparken. Die Fahrer:innen ausparkender Fahrzeuge können dich leicht übersehen, wenn du vorbeigehst. Bleibe lieber stehen und warte, wenn du nicht sicher bist, ob du gesehen wurdest! Ausparkende Autos erkennst du daran, dass ihre Rücklichter leuchten.

Kreuzung Allgäustraße / Kirchweg:
Nahe dieser Kreuzung führt ein Zebrastreifen über die Allgäustraße. Der Verkehr ist hier manchmal etwas schneller unterwegs, vor allem bergab fahrende Fahrzeuge. Sei hier besonders aufmerksam, stelle dich gut sichtbar am Straßenrand auf und gehe erst los, wenn kein Fahrzeug kommt oder alle für dich angehalten haben!

Vorsicht
erhöhte Vorsicht
Gefahr
Stelle außerhalb der Karte
Schule
empfohlener Schulweg
Haltestelle

Kartengrundlage: basemap.at